



Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus, 80327 München

An die Schulleiterin des
Emmy-Noether-Gymnasiums Erlangen
Frau StDin Gertrud Reichert-Brod
Noetherstraße 49b
91058 Erlangen

Ihr Zeichen / Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen (bitte bei Antwort angeben)
VI.5-5 S 5643–6.45 871

München, 11.05.2011
Telefon: 089 2186 2390
Name: Herr Dr. Schöps

**Schulversuch „Achtjähriges Gymnasium in Ganztagsform“
Genehmigung und Finanzierung der gebundenen Ganztagsklassen ab
dem Schuljahr 2011/12**

Sehr geehrte Frau Reichert-Brod,

zum Schuljahr 2011/12 werden die gebundenen Ganztagsangebote an Ihren Schulen in das bayernweite gebundene Ganztagskonzept eingegliedert.

a) Im Schuljahr 2011/12 neu eingerichtete gebundene Ganztagsklassen

Für die ab dem Schuljahr 2011/12 neu eingerichteten gebundenen Ganztagsklassen an Ihren Schulen ist die mit KMS III.5 – 5 O 4207 – 6a.133 654 vom 04.02.2011 angekündigte Ausstattung an Lehrerwochenstunden und Mitteln vorgesehen. Weitere Informationen erhalten Sie in den kommenden Wochen nach Abschluss des Genehmigungsverfahrens.

b) Im Schuljahr 2010/11 bestehende und ab 2011/12 fortgeführte gebundene Ganztagsklassen

Für die derzeit bestehenden gebundenen Ganztagsklassen wird bis zu deren Übergang in nicht-gebundene Formen, spätestens jedoch zum Ende des Schuljahres 2015/16 folgende Regelung getroffen:

- Die gebundenen Ganztagsklassen werden außerhalb des Budgets geführt (Verbuchung entsprechender Schülerzahl auf der UÜG02). Die gewährten Budgetstunden sind in der UÜG03 unter Punkt 2.5 Budgetzuschläge in der Kategorie „Gebundenes Ganztagsangebot“ zu erfassen und mit der Unterrichtsübersicht zu melden.
- Je Ganztagsklasse erhält die Schule 42 Lehrerwochenstunden, um zum einen den Fachunterricht und die Intensivierungsstunden, zum anderen ganztagspezifische Zusatzangebote einzurichten.
- Analog zu den im Schuljahr 2011/12 neu eingerichteten gebundenen Ganztagsklassen erhält die Schule bei Vorlage der entsprechenden Mitfinanzierungserklärung des Schulaufwandsträgers 6.000,- EUR pro Klasse für Sozialpädagogen bzw. sonstiges pädagogisches Personal. Eine Vergabe von zusätzlichen Anrechnungsstunden zur Koordinierung des Ganztagsbetriebs ist schon aus Gründen der Gleichbehandlung mit den neuen gebundenen Ganztagsklassen nicht mehr möglich.
- Die Einrichtung der gebundenen Ganztagsklassen ist mit der VUÜ (UÜG02 und UÜG03) anzuzeigen. Die Ganztagsklassen sollen weiterhin, wie mit KMS VI.7 5 S 5400.1 – 6.33831 vom 09.05.2005 vorgegeben, mindestens 25 Schüler umfassen. Die Führung von deutlich kleineren Klassen bei voller Ausstattung mit Lehrerwochenstunden ist aus haushalterischen Gründen nicht vertretbar und daher - in unvermeidlichen Fällen – schulorganisatorisch etwa durch einen angemessenen Verzicht auf die Teilung von Arbeits- und Intensivierungsstunden in den gebundenen Ganztagsklassen und einer entsprechenden Reduzierung der 42 Lehrerwochenstunden Budgetzuschlag zu berücksichtigen.

Soweit an Ihrer Schule derzeit für gebundene Ganztagsklassen wegen der besonderen Ausgestaltung ein Elternbeitrag erhoben wird, so kann dies auch zukünftig beibehalten werden. Die Einnahmen können dabei zweckgebunden für die gebundenen Ganztagsklassen verwendet werden. Sie

erhalten genauere Informationen zur Erhebung, Buchung und Verwendung von Elternbeiträgen zeitnah in einem gesonderten KMS, nach der mit Schreiben vom 12.04.2011 erbetenen Rückmeldung.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Präbst

Leitender Ministerialrat